



INTERVIEW: BASTIAN SICK



„Hochdeutsch wird einem nicht in die Wiege gelegt“

Tobias Birzer am 4.4.2012

Sein Bestseller „Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod“ hat ihn zum Sprachexperten der Nation gemacht. Mit MeinPaket.de spricht Bastian Sick über das Deutsch in aller Welt, Dialekte und sein neuestes Buch.

			
Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod Folge 1	Der Dativ ist dem Genitiv sein Tod Folge 2	Wir sind Urlaub Das Happy-Aua-Postkartenbuch	Hier ist Spaß gratiniert Zurücklehnen und genießen
› zum Produkt	› zum Produkt	› zum Produkt	› zum Produkt
 8,99 €	 8,95 €	 6,95 €	 12,95 €

MeinPaket.de: Herr Sick, Sie waren vor Kurzem auf einer Vortragsreise in Südtirol. Reisen Sie gerne?

Bastian Sick: Und ob! Das ist das Schöne an meinem Beruf, dass er mich auch über die Grenzen Deutschlands hinausführt. Deutsch findet ja in vielen Gegenden der Welt statt. Die Südtiroler sind sich ihrer deutschsprachigen Wurzeln sehr bewusst und das Deutsche ist dort sehr lebendig. Und nicht nur dort! Deutsche Sprachinseln gibt es zum Beispiel auch in Südamerika, wo ich vor einigen Jahren war. In Brasilien etwa lebt eine deutsche

Sprachgemeinschaft, deren Vorfahren im 19. Jahrhundert aus dem Hunsrück ausgewandert waren. Diese Menschen haben sich das Deutsch bewahrt, wie es zum Zeitpunkt der Auswanderung gesprochen wurde.

MeinPaket.de: Hierzulande sind Sie gerade mit Ihrem aktuellen Programm unterwegs.

Bastian Sick: Genau: „Nur aus Jux und Tolleranz“ heißt es. Der Titel deutet bereits an, dass ich mit der Sprache meinen Spaß treibe. Eigentlich heißt das Sprichwort ja „Nur aus Jux und Tollerei“. Viele kennen das Wort „Tollerei“ aber gar nicht mehr, und so wird daraus oft die „Toleranz“.

MeinPaket.de: Auf Ihrer Tournee kommen Sie durch die verschiedensten Sprachregionen Deutschlands. Wie vertragen sich Dialekte und gutes Deutsch?

Bastian Sick: Ich denke, sehr gut. Die Dialekte haben ihre eigene Geschichte und Berechtigung. Zu meinen Veranstaltungen kommen aber vor allem Bildungsbürger, für die die Beherrschung der Hochsprache selbstverständlich ist. Sprache ist immer auch eine Frage der Bildung. Hochdeutsch wird einem nicht in die Wiege gelegt, das muss man sich erarbeiten. Die meisten Deutschen wachsen mit einem Dialekt auf und lernen erst in der Schule Hochdeutsch.

MeinPaket.de: Wie war das bei Ihnen? Haben Sie als Kind Dialekt gesprochen?

Bastian Sick: Ich bin mit der norddeutschen Variante des Hochdeutschen aufgewachsen. Darin gab es aber durchaus Regionalismen, zum Beispiel das Wort „Feudel“ für einen Putzlappen. Meine Mutter behauptet, ich habe schon mit knapp zwei Jahren begonnen, in ganzen Sätzen zu sprechen. Tatsache ist, dass ich mich früh für Sprache interessiert habe. Sobald ich in der Schule schreiben gelernt hatte, habe ich meine eigenen Geschichten geschrieben, mit zehn meinen ersten Roman.

MeinPaket.de: Inzwischen haben Sie Ihr achttes Buch über die Wirrungen der Deutschen Sprache veröffentlicht.

Bastian Sick: „Wie gut ist Ihr Deutsch?“, ein amüsanter und lehrreicher Quizbuch mit 200 Fragen aus allen Bereichen der Sprache. Zu jeder davon gibt es mehrere, zum Teil sehr lustige Antworten, die die Leser aber auch zum Nachdenken bringen. Bei vielen sprachlichen Fallen tippen die meisten zuerst daneben, ganz einfach weil ihnen die falsche Antwort aus der Alltagssprache geläufig ist. Die Auflösung sorgt dann für so manches Aha-Erlebnis.

MeinPaket.de: Was machen Sie in Ihrer Freizeit, wenn Sie sich nicht gerade mit der deutschen Sprache beschäftigen?

Bastian Sick: Die Welt entdecken! Ich fotografiere sehr viel. Auf meinen Reisen habe ich immer meinen Fotoapparat dabei. Nicht nur, um sprachliche Besonderheiten zu dokumentieren, sondern vor allem, um besondere Momente und die Schönheit der Welt festzuhalten. Außerdem lese ich, löse Rätsel, treffe mich oft mit Freunden und ich höre viel Musik. Musik und Sprache gehören nun einmal zusammen.

MeinPaket.de: Wir danken Ihnen für das Gespräch.



[zum Produkt >](#)